

Öffentliches Symposium der deutschen Forschungsgemeinschaft über Antikensammlungen des 18. Jahrhunderts

Veranstaltet von den Instituten für Archäologie und Kunstgeschichte
der Johann Wolfgang Goethe Universität sowie dem Liebieghaus

vom 14. – 17. Dezember 1978

Tagungsort: Frankfurt a.M., Liebieghaus, Schaumainkai 71, Tel. (0611) 63 89 07

Mittwoch

13.12.78 18.00 Uhr Umtrunk zur Begrüßung im Liebieghaus

Donnerstag

14.12.78 10.00 Uhr Helke Kammerer-Grothaus, Rom: Die erste Ausstellung der Antiken aus den Vesuvstädten im Portici

Denise Kaspar, Bern: Die Erstpublikation der Funde aus den Vesuvstädten

Agnes Allroggen-Bedel, Detmold: Die erste Aufstellung der Antiken in der Villa Albani

Elisabeth Schroeter, Rom: Ein Zeichnungskabinett des 18. Jh. im Palazzo Mattei die Giove in Rom. Zur Geschichte der Antikensammlung Mattei, besonders der Villa Celimontana

15.00 Uhr Peter Zazoff, Hamburg: Sammlungen antiker Glyptik im 18. Jh.

Thomas Gaetgens, Göttingen: Die Antikensammlung des Comte de Caylus und ihr Einfluß auf die französische Malerei des 18. Jh.

Inga Gesche, Mannheim: Antikenergänzungen im 18. Jh.

Werner Oechslin, Zürich: Über Auswirkungen und künstlerische Konsequenzen von Antiken und Antikensammlungen im frühen 18. Jh. in Rom

20.00 Uhr Empfang im Römer

Freitag

15.12.78 10.00 Uhr Rudolf Noll, Wien: Wiener Antikensammlungen im 18. Jh.

Hansgeorg Oehler, Köln: Das Zustandekommen einiger englischer Antikensammlungen im 18. Jh.

Dirk Kocks, Köln: Antikenaufstellung und Antikenergänzung in englischen Sammlungen des 18. Jh.

15.00 Uhr Gerald Heres, Dresden: Der Neuaufbau des Antikenkabinetts in Berlin im Jahre 1703

Klaus Parlasca, Erlangen: Potsdamer Antikensammlungen

Hans B. Jessen, Berlin: Einige Bemerkungen zur Antikenrezeption im nördlichen Deutschland

Martin Baumschüssel, Dresden: Die Antikensammlung August des Starken

Reinhard Lullies, Göttingen: Charakter und Bedeutung der Antikensammlung des Fürsten Leopold Friedrich Franz von Anhalt-Dessau (1740 - 1817) in Wörlitz

Samstag

16.12.78 10.00 Uhr Peter Gercke, Kassel: Kasseler Antikensammlungen in der Zeit des Klassizismus

Wolfgang Schiering, Mannheim: Der Mannheimer Antikensaal

Christoph Boehringer, Göttingen: Lehrammlungen von Gipsabgüssen im 18. Jh. am Beispiel der Göttinger Universitätssammlung

Dieter Ohly, München: Die Gründungskonzeption der Münchener Glyptothek

15.00 Uhr Eva Maek-Gerard, Frankfurt: Winckelmanns Verhältnis zur Aufklärung

Wolfgang Liebenwein, Frankfurt: Die Porticus Clemens XI im Hofe des Konservatorenpalastes

Hans von Steuben, Frankfurt: Das Museo Pio Clementino in Rom oder evtl. Der Anfang des Antikensammelns in Amerika

Wolfram Prinz, Frankfurt: Galerie und Statuengalerie

Helmut Prückner, Heidelberg: Die Römerzimmer des Schlosses Erbach

Sonntag

17.12.78 Excursion nach Erbach im Odenwald und dem Eulbacher Park

mit Führungen von Helmut Prückner

Abfahrt: 8.00 Uhr am Hotel „Maingau“

Wiederankunft in Frankfurt ca. 16.00 Uhr